

B e s c h l u s s v o r l a g e

Vorlage-Nr.: 2018/090

freigegeben am **11.04.2018**

GB 2

Sachbearbeiter/in: Sundermann, Fritz

Datum: 07.04.2018

Neugründung Waldkindergarten Moltebeere

Beratungsfolge:

<u>Status</u>	<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>
Ö	24.04.2018	Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss
N	08.05.2018	Verwaltungsausschuss
Ö	26.06.2018	Rat

Beschlussvorschlag:

Die Gründung des Waldkindergartens Moltebeere wird begrüßt.

Dem Verein wird die Nutzung der gemeindeeigenen Ausgleichsfläche als Außenfläche für den Waldkindergarten gestattet. Alle aus der Nutzung der gemeindeeigenen Ausgleichsfläche als Außenfläche ggf. zu tragenden Kosten sind vom Verein zu tragen.

Dem Verein Waldkindergarten Moltebeere e.V. wird für den laufenden Betrieb ein anteiliger Defizitausgleich für jedes in der Gemeinde Rastede wohnhafte und im Waldkindergarten betreute Kind in Aussicht gestellt.

Für die Beschaffung der für den Betrieb notwendigen nicht investiven Ausstattungsgegenstände wird dem Verein ein nicht rückzahlbarer Zuschuss in Höhe von bis zu 3.000,00 Euro gewährt.

Sach- und Rechtslage:

Der Verein Waldkindergarten Moltebeere e.V. wurde 2017 gegründet. Ziel ist der Betrieb eines Waldkindergartens mit Waldorfpädagogik auf einem Grundstück in Rastede, Ipwegermoor, Wiemkenstr. 169. Eine derartig konzeptionierte Waldgruppe ist in der Gemeinde Rastede bisher nicht vorhanden. Als Außenfläche soll unter anderem die im Eigentum der Gemeinde Rastede stehende benachbarte Ausgleichsfläche dienen. Die Rahmenbedingungen wurden vorab mit der Landesschulbehörde, dem Landkreis Ammerland als Planungsbehörde und der Gemeinde Rastede abgestimmt.

Mit dem anliegenden Antrag wird die Unterstützung durch die Gemeinde Rastede beantragt.

Der Waldkindergarten kann maximal 15 Kinder aufnehmen. Aktuell sind für eine mögliche Betreuung ab August 2018 insgesamt 9 Kinder angemeldet, davon 6 Kinder aus der Gemeinde Rastede. Für die Folgejahre liegen ebenfalls bereits Anmeldungen vor.

Finanzielle Auswirkungen:

Die finanziellen Auswirkungen für die Gemeinde sind stark abhängig von der geplanten Beitragsfreiheit im Kindergartenbereich.

Ausgehend von der Einführung einer Beitragsfreiheit ab August 2018 und Belegung aller Plätze mit Kindern aus Rastede ist ein jährlicher Zuschussbedarf in Höhe von rd. 55.000,00 Euro zu erwarten, für das Jahr 2018 anteilig ca. 23.000,00 Euro. Die Mittel wären außerplanmäßig bereitzustellen.

Soweit Kinder aus anderen Gemeinden bzw. der Stadt Oldenburg aufgenommen werden, erfolgt durch die Gemeinde Rastede kein Defizitausgleich für diese Kinder. Der Trägerverein muss für diese Kinder einen Defizitausgleich mit der Wohnortgemeinde vereinbaren.

Für die Investitionskosten kann die Förderung beim Landkreis Ammerland beantragt werden.

Anlagen:

1. Antrag Waldkindergarten Moltebeere